

**Broschüre zum
Aktionsjahr des 15 jährigen Jubiläums
der Zukunftspartnerschaft
von**

 **terre des hommes**
Hilfe für Kinder in Not

und



2015



Vorwort

Vor 15 Jahren entschied der damalige Vorstand der Deutschen Schachjugend, den in unserer Satzung verankerten Punkt der gesellschaftlichen Verantwortung, ernst zu nehmen und einen festen Zukunftspartner zu finden.

Nach einigen Suchen und Recherchen wurde das Kinderhilfswerk terre des hommes gefunden. Insbesondere die Hilfe und Unterstützung von Straßenkindern und arbeitenden Kindern hat uns veranlasst, terre des hommes als Kooperationspartner zu wählen.

Mit meinem Eintritt in den Vorstand der DSJ 2012 habe ich auch die Aufgabe des Beauftragten zur Zusammenarbeit mit terre des hommes übernommen. Bei einem Treffen mit Doris Wächter und Ursula Meer, den zuständigen Beauftragten bei terre des hommes, haben wir im Jahr 2014 erste Ideen für ein Jubiläumsjahr entwickelt. Die Herausforderung für uns als Deutsche Schachjugend bestand nun darin, Aktionen zu entwickeln, die Spendensammeln für einen guten Zweck mit dem Schachsport verbinden.

So entstanden die Projekte, die uns das Jahr über begleiten sollten. Allen voran das Projekt "15 Titelträger für 15 Jahre", aber auch das digitale Spendenbrett, die DEM Tombola und der freiwillige Spendeneuro bei Veranstaltungen.

Sehr erfreulich ist, dass auch einige Länder und Vereine das Jubiläumsjahr als Ansporn genommen haben, eigene Aktionen und Projekte ins Leben zu rufen.

Diese kleine Broschüre soll ermöglichen, das Jubiläumsjahr und die daraus entwickelten Ideen ein wenig in Erinnerung zu behalten.

Mein großer Dank gilt vor allem den Unterstützern in den Vereinen, den Titelträgern, die mit viel Enthusiasmus an der "15 Titelträger für 15 Jahre" Simultanaktion mitgewirkt haben, den Homepagepflegern, die immer wieder alles auf den neusten Stand gebracht haben, dem Vorstand der Deutschen Schachjugend, der das ganze Jahr über dieses Jubiläum gelebt hat und natürlich unserem Kooperationspartner terre des hommes.

Ich freue mich, dass wir unser Spendenziel von 5.000 EUR mehr als verdoppeln konnten und so für die Ausbildung von arbeitenden Kindern in Vietnam einen wichtigen Schritt nach vorne machen konnten.

Ich wünsche euch nun ganz viel Spaß beim Durchstöbern und Lesen der Broschüre.

Malte Ibs

Vorsitzender Deutsche Schachjugend

Beauftragter zur Zusammenarbeit mit terre des hommes

Grußworte von terre des hommes

- Ein Schlauer Zug: Die Deutsche Schachjugend und terre des hommes -

Was haben Guatemala, Mosambik und Vietnam gemeinsam? In diesen wie auch in anderen Ländern können viele Kinder nicht zu Schule gehen, weil sie ihren Lebensunterhalt selbst verdienen müssen, die nächste Schule zu weit entfernt ist oder sie auf der Flucht sind.

Doch die Zukunft eines Kindes ist eng mit seinen Bildungschancen verbunden: Nur durch Bildung und Ausbildung bekommen Kinder und Jugendliche eine Perspektive auf dem Arbeitsmarkt und die Chance, auf eigenen Füßen zu stehen. Deshalb fördert die Deutsche Schachjugend schon seit 2000 Projekte von terre des hommes, die sich um Bildung und Ausbildung kümmern: Zunächst in Guatemala, später in Mosambik und seit einigen Jahren in Vietnam.

Im Schnitt kostet es nur 60,- Euro, einem Kind für ein Jahr den Schulbesuch zu ermöglichen. Schon ein Mikrokredit von 50,- Euro kann einer Familie ein Zusatzeinkommen verschaffen, mit dem Kindern ein Schulbesuch ermöglicht wird.

Zug um Zug konnten und können wir die Bildungschancen vieler Kinder verbessern. Vieles haben wir schon gemeinsam erreichen können, aber es bleibt noch eine Menge zu tun. Die Deutsche Schachjugend ist terre des hommes dabei ein wertvoller und zuverlässiger Partner – dafür sagen wir im Namen von terre des hommes ganz herzlich:

DANKE!



Ursula Meer
Referentin Spenden

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not



Doris Wächter
Spendenbetreuung

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Inhaltsangabe:

- 1. Kurze Geschichte der Zukunftspartnerschaft**
- 2. Unser aktuelles Projekt: Bildung für Kinderarbeiter in Phan Thiet**
- 3. 15 Titelträger für 15 Jahre - Die Simultanaktion**
- 4. Das terre des hommes Jubiläums-Spendenbrett**
- 5. Der terre des hommes Euro**
- 6. Die Tombola auf der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft**
- 7. Aktionen der Länder**
 - 7.1. Brandenburg - Mehr als nur ein Schachbrett
 - 7.2. Bayern - Hoch lebe der König
 - 7.3. Niedersachsen - Die Flaschensammler
 - 7.4. Schleswig-Holstein und der Bulletwettkampf gegen Nordrhein-Westfalen
 - 7.5. Sachsen - Kaffee für den guten Zweck
 - 7.6. Rheinland-Pfalz - Die Spendendose
- 8. Aktionen für die Zukunft**
- 9. Zusammenfassung**
- 10. Danke**

1. Kurze Geschichte der Zukunftspartnerschaft

Unter dem Motto "Jeder hat ein Recht auf Bildung" wurde im Jahr 2000 der erste Vertrag für eine Zukunftspartnerschaft der Deutschen Schachjugend mit dem Kinderhilfswerk terre des hommes geschlossen. Das in Osnabrück ansässige Hilfswerk war dabei keineswegs der einzige Kandidat, den die Deutsche Schachjugend geprüft hat. Das Ziel war nicht nur, ein Symbol für das in der Satzung verankerte Thema "Gesellschaftliche Verantwortung" zu finden, sondern einen Partner, der ähnlich aufgestellt ist wie die Deutsche Schachjugend und daher eine gute Zusammenarbeit ermöglicht.

Wie die Deutsche Schachjugend hat auch terre des hommes eine Geschäftsstelle und viele selbstständig für die Sache agierende Regionalgruppen. In den Projekten von terre des hommes stehen Kinder und Jugendliche im Vordergrund. Ebenso ist das Thema Bildung ein Schwerpunktthema für das Kinderhilfswerk.

So haben im Jahr 2000 Hannelore Book von terre des hommes und unser damaliger Vorsitzender Michael Juhnke eine fünfjährige Vereinbarung der Zukunftspartnerschaft unterschrieben.

Die ersten beiden Projekte wurden in Mozambique und Guatemala begleitet. In beiden Ländern ging es darum, Kindern die Möglichkeit einer Schulausbildung zu geben.

Bereits 2002 gab es die erste große Aktion für die Aufmerksamkeit auf die Zukunftspartnerschaft und das Sammeln von Spenden: Beim damaligen Tag des Schachs wurden von den teilnehmenden Vereinen deutschlandweit 3.500 EUR gesammelt.

Intern wurde bei der Deutschen Schachjugend überlegt, wie die Informationsunterstützung optimiert werden kann. So wurde Michael Klein vom Vorstand zum ersten Beauftragten für terre des hommes benannt. Er hat die ersten Verlängerungen der Zukunftspartnerschaft vorgenommen und mit ihm begann die Konzentration auf die terre des hommes Projekte in Vietnam: Von 2005 bis 2008 wurden Spenden für Schulklassen und Stipendien in der Region LacDuong in Nordvietnam gesammelt. Damit konnte 250 Kindern und Jugendlichen, deren Eltern kein Geld für die Bildung ihrer Kinder aufbringen konnten, ein Schulbesuch ermöglicht werden.

Das nächste Projekt wurde in der Provinz ThanhHoa im Zentrum von Vietnam begleitet. Mit sogenannten "Reisstipendien" sollte dort Kindern ermöglicht werden, zur Schule zu gehen und eine Ausbildung zu machen. 33,- EUR mussten für ein Reisstipendium aufgebracht werden. Immer wieder haben Vereine und Landesverbände das Thema aufgegriffen, um über die Zusammenarbeit und das Projekt zu informieren, sowie

Spenden zur Unterstützung zu sammeln. 2011 konnte dieses Projekt mit dem vollständigen Bau des Berufsschulzentrums erfolgreich abgeschlossen werden. Insgesamt sind über 800 Reisstipendien unter anderem von der Deutschen Schachjugend gesammelt worden.

Im Jahr 2012 hat Michael Klein sein Beauftragtenamt niedergelegt und an Malte Ibs übergeben, der seit dem zuständig ist. Seine erste Amtstat war ein Besuch in der Geschäftsstelle von terre des hommes und die Verlängerung des auslaufenden Zukunftspartnerschaftsvertrages. Der Grundstein für das Jubiläumsjahr war damit gelegt.

Beim neuen und auch aktuellen Projekt geht es diesmal in den Süden von Vietnam in die Provinz Binh Thuan. Näheres dazu wird im nächsten Punkt erläutert.

2. Unser aktuelles Projekt: Bildung für Kinderarbeiter in Phan Thiet

Die Deutsche Schachjugend ist auch bei ihrem aktuellen Projekt wieder eng mit dem Vietnam verwurzelt. Im Süden der Zentralküste von Vietnam, ganz in der Nähe von Saigon, liegt die Provinz Binh Thuan. Manchen mag die Stadt Phan Thiet als Touristenort bekannt sein.

Weniger Menschen wird die hohe Anzahl der Kinderarbeit in der Provinz bekannt sein.

Die arme Bevölkerung der Stadt Phan Thiet in der Provinz Binh Thuan im Süden der Zentralküste lebt das ausschließlich vom Fischfang. Schon die Kinder heuern als Hilfskräfte an, um zum Familieneinkommen beizutragen, und bleiben manchmal für mehrere Wochen auf See, statt in die Schule zu gehen. Sie leben auf den Kuttern unter unsäglichen Bedingungen.



Hieran möchte terre des hommes gemeinsam mit der Deutschen Schachjugend etwas ändern.

In elf Gemeinden der Provinz Binh Thuan wird die Kinderarbeit effektiv bekämpft. Die Eltern und Gemeindevertreter erhalten Schulungen, um Kinderarbeit zu verhindern und das Angebot, die Schulausbildung des Kindes finanziell ermöglicht zu bekommen. Hierzu werden Mikrokredite vergeben.

Ziel ist es, zum einen diesen Kindern und Jugendlichen den Schulebesuch zu ermöglichen, aber auch, die Anzahl der Schulabbrecher zu reduzieren. Die Kinder erhalten daher viel Unterstützung in Form von Unterricht und Aufklärung, aber auch materiell in Form von Uniform und Lehrmaterial.

Nach Beendigung der Schule wird auch die Ausbildung, z.B. zur Näherin oder zum Mechaniker unterstützt. So konnten schon nach 6 Monaten die ersten 30 Jugendlichen ihre Ausbildung erfolgreich beenden und mit Unterstützung von terre des hommes einen Arbeitsplatz finden, so dass sie ein ausreichendes eigenes Einkommen erzielen.



Eine Reduzierung der Kinderarbeit in der vietnamesischen Provinz ist bereits zu merken. Zur kompletten Beendigung von Kinderarbeit ist es aber noch ein langer Weg.

Die Deutsche Schachjugend wird terre des hommes bis zum Abschluss des Projektes auf diesem Weg begleiten und immer wieder über den aktuellen Stand des Projektes informieren.

Die kompletten Einnahmen des Jubiläumsjahres kommen diesem Projekt zu Gute. So können mit 185,- EUR bereits die Ausbildung zur Näherin und mit 230,- EUR die Ausbildung zum Mechaniker finanziert werden.

Unter dem Motto "Jeder hat ein Recht auf Bildung" wird die Unterstützung natürlich auch nach dem Jubiläumsjahrs weitergehen.

3. 15 Titelträger für 15 Jahre - Die Simultanaktion



Knapp 6 Monate vor dem 01.01.2015 war Malte Ibs in die terre des hommes Geschäftsstelle eingeladen, um die Kooperationsvereinbarung der Deutschen Schachjugend mit dem Kinderhilfswerk zu verlängern. Dabei saß er mit Ursula Meer und Doris Wächter, den beiden zuständigen Mitarbeiterinnen von terre des hommes, zusammen und überlegte, wie man ein solches Jubiläum gebührend angehen konnte. Die Facetten "etwas für die Schachöffentlichkeitsarbeit tun" und "Spenden sammeln" mussten verbunden werden.

Die Idee der Deutschen Schachjugend, für jedes Kooperationsjahr einen Titelträger zu finden, der ein kostenfreies Simultanturnier bei einem Schachverein spielt, wurde begeistert aufgenommen. Auch der Vorschlag des Spendensammelns fand Zustimmung: Jeder Schachverein nimmt für jedes der 20 Bretter, an denen der Titelträger startet, eine Teilnahmegebühr von 5,- EUR. Dieses Geld sollte komplett an terre des gehen. Weitere Aktionen der teilnehmenden Vereine waren natürlich gern gesehen, aber keine Pflicht. Am Ende des Jubiläumsjahres waren selbst wir überrascht, wie hervorragend dieses Projekt funktioniert hat. Kreative Aktionen der Vereine, interessante Spielorte und Titelträger die bis an die Grenzen gingen. Insgesamt fanden sogar 17 Veranstaltungen statt und oft wurden weit mehr als 20 Spieler zu den Simultans zugelassen. Rekordmann wurde GM Michael Bezold, der bei seinen beiden Simultanveranstaltungen beim SC Dietmannsried und den SF Forchheim insgesamt 73 Gegner gegen sich hatte. Insgesamt 440 Schachspieler hatten die Möglichkeit, an einem der Simultanbretter gegen einen Titelträger anzutreten. Mit 402,5:37,5 haben sich die Profis sehr souverän durchgesetzt.

Die eigentlichen Gewinner aber sind die Kinder und Jugendlichen im vietnamesischen Projekt: 6.450 Euro Spenden wurden bei diesen Simultanveranstaltungen eingespielt.

Folgende Simultanveranstaltungen fanden 2015 im Rahmen der Aktion "15 Titelträger für 15 Jahre" statt:

06. Juni	SF Wilstermarsch (Schleswig Holstein)	GM Niclas Huschenbeth
13. Juni	SC Dietmannsried (Bayern)	GM Michael Bezold
14. Juni	SVG Salzgitter (Niedersachsen)	WGM Tatjana Melamed
20. Juni	SK Kaltenkirchen (Schleswig-Holstein)	IM Michail Kopylov
27. Juni	SC Bamberg (Bayern)	GM Dr. Helmut Pfleger
28. Juni	SC Vaterstetten (Bayern)	GM Markus Stangl
5. Juli	SK Nordhorn-Blanke (Niedersachsen)	GM Jan Gustafsson
11. Juli	SK Wildeshausen (Niedersachsen)	WGM Melanie Lubbe und IM Nikolas Lubbe
11. Juli	TuRa Harksheide (Schleswig-Holstein)	GM Dorian Rogozenco
18. Juli	SC Forchheim (Bayern)	GM Michael Bezold
19. Juli	SF Moers (Nordrhein-Westfalen)	GM Sebastian Siebrecht
1. August	SF Wesel (Nordrhein-Westfalen)	IM Nikolas Lubbe
15. August	Krostitzer SF (Sachsen)	GM Uwe Bönsch
26. September	SV Mattnetz Berlin (Berlin)	GM Dorian Rogozenco
10. Oktober	SV Briesen (Brandenburg)	IM Judith Fuchs
01. November	SK Lehrte (Niedersachsen)	GM Ilja Zaragatski
07. November	SF 59 Kornwestheim (Württemberg)	GM David Baramidze
07. November	SV Caissa Wolfenbüttel (Niedersachsen)	WGM Melanie Lubbe



Das Rahmenprogramm

Sehr erfolgreich liefen nicht nur die Simultanveranstaltungen selbst, sondern auch die Nebenveranstaltungen. Viele Vereine zeigten dabei ihre Kreativität. So konnten sich die Kinder in Nordhorn freuen, da sie neben dem Zugucken beim Simultan von Jan Gustafsson auch noch eine Kletterwand der dortigen Kreissportjugend beklettern konnten. Ganz nebenbei konnten sie sich sogar den Zoo angucken, weil dort der Wettkampf stattgefunden hat.

Ähnlich erfolgreich haben auch die SF Forchheim ihren Austragungsort gewählt und GM Michael Bezold in das ortsansässige Freibad eingeladen.

Einige Vereine, wie z.B. der SC Dietmannsried, haben zusätzlich zum Simultanwettkampf noch eine Tombola organisiert.



Öffentlichkeitsarbeit

Dass sich Kreativität und Bemühen der Vereine auszahlen, zeigt auch die Medienresonanz. Zur ersten Simultanveranstaltung von GM Niclas Huschenbeth bei den SF Wilstermarsch wurde eine gut besuchte Pressekonferenz einberufen. Nicht weniger als 6 Presseartikel waren später in den umliegenden Zeitungen über die Veranstaltung zu lesen. Wenn es auch nicht immer 6 Artikel waren, konnte jeder Verein über seine Aktion in der Zeitung lesen. Zur Unterstützung hat die Deutsche Schachjugend vorab eine Pressemitteilung verfasst, die auf den Verein abgestimmt an die regionale Presse gesandt werden konnte.



Bei TuRa Harksheide wurde sich mit Zeitungsartikeln noch nicht zufrieden gegeben. Hier erschien sogar ein Kamerateam, das Bundestrainer GM Dorian Rogozenco während des Simultanwettkampfes kurz interviewen konnte.

Auch terre des hommes hat in ihrem Spendermagazin über diese Aktion berichtet.

Als Fazit kann also gesagt werden, dass das Ziel der Win-Win-Situation mit der Aktion "15 Titelträger für 15 Jahre" voll erreicht wurde. Die Vereine konnten sich über einen attraktiven Simultangegegner und einen gegebenen Jahreshöhepunkt verbunden mit erfolgreicher Darstellung in der Öffentlichkeit freuen. terre des hommes selbst hat für jede Veranstaltung Flyer und Plakate zur Verfügung gestellt und konnte so den eigenen Bekanntheitsgrad nochmals erhöhen.

Das Ziel dieser Aktion, die Arbeit des Kinderhilfswerkes mit dem Schachspiel zu kombinieren, ist daher zur vollsten Zufriedenheit aufgegangen.

Vielen Dank, an alle Unterstützer!

4. Das terre des hommes Spendenbrett

Die einfachste Form, Schach und Spenden zu verbinden, bleibt das Spendenbrett. Sicherlich keine Erfindung der Deutschen Schachjugend, sieht man es in vielen Vereinsheimen und zu vielen Veranstaltungen. Auch beim Spendensammeln zu Gunsten unseres Zukunftspartners terre des hommes wurden in den Vorjahren schon positive Ergebnisse damit erzielt. Im Jubiläumsjahr wurde ein digitales Brett entwickelt. So konnte auch die Homepage immer lebendig gehalten werden, da sich das Feld nach und nach füllte. Der Mindestpreis pro Feld lag bei 10,- EUR. Nach oben waren keine Grenzen gesetzt, so dass Spendenbeträge bis zu 200,- EUR pro Feld gesammelt werden konnten.

8	Bezirk Südnie- dersachsen	Louisa Nitsche	Achim Schmitt	SV 1926 Riegelsberg	SK Zweibrücken	Daniel Häckler	Herbert Bastian	Schachfreunde Ochtendung e.V.
7	Gerhard Meiwald	Thorsten Haber	Elmshorner Schachclub	Ulrike Schlüter	Matthias Nachtrab	Carsten Schmidt	Giso Jahncke	Jens Wolter
6	Klaus-Peter Thronicke	FC 34 Bierstadt	Tura Mädchen- schach	Schachzentrum Bemerode	Patrick Wiebe	Diana Skibbe	Jan Schaper	Boris Bruhn
5	Thüringer Schulschach- zentrum	Joachim Schätz	Erik Kothe	Emilia Klotz	Josia Klotz	Alexander Wodstrschil	Karlsruher SF	Rainer Niermann
4	Udo Güldner	Thomas Walter	Michael Nagel	Markus Sammel- Michl	Carsten Karthaus	Malte Ibs	Schachjugend Schleswig- Holstein	Elli Quellmalz
3	Frank Neumann	Steffen Erfle	TSV 1860 München	Walter Rädler	SC Vaterstetten Graßbrunn	Thomas Friedhelm Schneider	SF Wilstermarsch	Armin Winkler
2	Hugo Schulz	Helmut Schumacher	Nieder- sächsische Schachjugend	Adrian Debbeler	Klaus Deventer	SK Doppelbauer Kiel e.V.	Lara und Lukas Schulze	Xenia & Matthias Schmitt
1	Jörg Schulz	Peter Kausche	Jan Krensing	Jan Salzmann	Isabel König und Fabian Winker	Thorsten Ostermeier	Guy	Julian Schwarzat
	a	b	c	d	e	f	g	h

Kurz vor Toreschluss konnte das letzte Feld von Matthias Nachtrab belegt werden, so dass es gelang, alle 64 Felder zu besetzen.

Insgesamt lag man am Ende bei einer Spendensumme von 1.732,13 EUR, was einen Durchschnitt von 27,06 EUR pro Feld ergab.

Ein großer Dank an alle Spenderinnen und Spendern!

5. Der terre des hommes Euro

Eine Zielsetzung des Jubiläumsjahres war es, die Zukunftspartnerschaft auf jeder Veranstaltung bekannt zu machen. Eine Herausforderung, bei über 30 Veranstaltungen, die mit Patentlehrgängen, Meisterschaften, Kongressen und sonstigen Seminaren jährlich von der Deutschen Schachjugend organisiert und durchgeführt werden.

Aus diesem Grund führte man für 2016 den freiwilligen terre-des-hommes Euro ein. Mit der Ausschreibung einer jeden Veranstaltung wurde über das Jubiläumsjahr informiert. Jedem Teilnehmer wurde die Möglichkeit gegeben, das Startgeld oder die Teilnahmegebühr der Veranstaltung freiwillig um diesen terre-des-hommes Euro zu erhöhen, um ihn zu Gunsten von terre des hommes zu spenden.

749,- Euro war am Ende die stolze Summe, die über den Spendeneuro zu Gunsten des Hilfsprojektes im Vietnam gesammelt wurde. Der größte Betrag wurde während der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft gesammelt.

Aufgrund des Erfolges hat der Vorstand der Deutschen Schachjugend bereits entschieden, den Spendeneuro auch für das Jahr 2016 beizubehalten. So bleibt die Zukunftspartnerschaft mit terre des hommes weiter präsent und es können sich noch mehr arbeitende Kinder in Vietnam an einer Schul- und Ausbildung erfreuen.

6. Die Tombola auf der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft



Den 03.11.2015 wird Jon Englert vom TV Großostheim so schnell nicht vergessen. Einen Tag lang durfte der bayerische Nachwuchsspieler in den Geschäftsräumen der Firma Cheesbasse mit GM Karsten Müller trainieren. Gewonnen hat er dieses Event bei der Tombola während der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft.

Mit über 500 Teilnehmern und dazugehörigen Eltern, Trainern und Betreuern ist die Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft Jahr für Jahr das größte Schachevent der Deutschen Schachjugend.

Die Deutsche Schachjugend und terre des hommes haben sich daher schnell darauf verständigt, auf diesem Event einen „terre des hommes“-Tag einzuführen. Diesen wollte man nicht nur bei einem Bericht mit Interview in der Meisterschaftszeitung und einem größeren Informationsstand belassen. Um das Interesse aller Teilnehmer zu wecken, wurde eine Tombola organisiert. Für einen Euro wurden insgesamt 600 Lose ausgegeben. Zu Gewinnen gab es zahlreiche Preise, die von Fußballvereinen, Schachverbänden, terre des hommes, der Deutschen Schachjugend und eben Chessbase gesponsort worden.

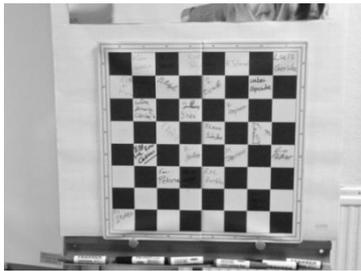
Die Schwester von Jon war es, die für ihn den von Chessbasse bereitgestellten Hauptpreis zog: Ein Wochenende in Hamburg mit einem eintägigen Training mit einem Großmeister.

Für Jon wurde es ein Familienausflug mit einem unvergesslichen Tag. Insgesamt warteten knapp 200 weitere Preise auf die Teilnehmer, die oft auch noch Gelder in die Spendendose warfen, um das Jubiläumsjahr zu unterstützen.

Die Tombola brachte dem Projekt 600,- EUR ein. Weitere knapp 75,- EUR fanden sich am Ende der Woche in dem terre des hommes Spendentopf wieder. Der „terre des hommes“-Tag mit der Tombola wurde ein großer Erfolg, der einen weiteren Schritt darstellte, um den arbeitenden Kindern in Vietnam zu helfen.

7. Aktionen der Länder

7.1. Brandenburg - Mehr als nur ein Schachbrett



Noch bevor die Hälfte der Felder des digitalen Schachbretts der Deutschen Schachjugend verkauft waren, hat die Schachjugend Brandenburg schon vorgemacht, wie es funktionieren kann. Bei ihrer Jugendlandesmeisterschaft im Januar hat sie ein eigenes Spendenbrett beworben, um die 64 Felder zu Gunsten des Hilfsprojektes zu besetzen. 225,- EUR sind bis zum Ende der Meisterschaft zusammengekommen. Die Schachjugend Brandenburg hat damit als erste Schachjugend gezeigt, dass das Jubiläumsjahr bei den

Ländern angekommen ist und dieses auch in ihr Land getragen.

Ein großer Dank hierfür an Martina Sauer und Michael Nagel, die diese Aktion federführend begleitet haben.

7.2. Bayern - Hoch lebe der König



Walter Rädler ist bekannt für Kuriositäten. Auf internationalen Schulschachkongressen präsentiert er sich gerne in Lederhosen und auch sonst ist er für jeden Spaß zu haben. Um Schach voran zu bringen, muss man auch ein wenig verrückt sein, so seine Devise. Bei der bayerischen Landesmeisterschaft verkleidete sich Walter als König, um gemeinsam mit einem Schachmorphsuit Modell zu stehen. Pro Foto mit der bayerischen Schachikone und seinem Helfer waren 1,- EUR fällig.

Voller Vorfreude stellte er seine Idee bei der Jugendversammlung in Bamberg vor. Kaum einer hätte erwartet, dass mit dieser Methode so viele Eltern und Kinder zu begeistern sind. Vielleicht war auch der Stand, den die bayerische Regionalgruppe von terre des hommes dort aufgebaut und betreut hat ein Mitgrund, für die sehr gute Annahme der Aktion. Mit ihm wurde damit nicht nur die Summe von 200,- EUR gesammelt sondern auch sichergestellt, dass alle Teilnehmer mit ausreichend Informationen versorgt waren.

7.3. Niedersachsen - Die Flaschensammler

Wer kennt den Gedanken nach einer großen Veranstaltung nicht. Schon während des Aufräumens wird festgestellt, wieviele Pfandflaschen sich noch auf den Tischen oder unter den Betten befinden. Die Schachjugend Niedersachsen hat hieran aber keine schlechten, sondern einen guten Gedanken verloren. Nach der abgeschlossenen Landesmeisterschaft wurden alle Flaschen gesammelt und abgegeben. Den kompletten Erlös hat man terre des hommes gespendet und so das Jubiläumsjahr unterstützt. Eine einfache und sicherlich nachahmenswerte Sache.

7.4. Schleswig-Holstein und der Bulletwettkampf gegen Nordrhein-Westfalen

Die Schachjugend Schleswig-Holstein hat ihre Landesjugendeinzelmeisterschaft ganz unter das Motto des Jubiläumsjahres gestellt. Jeden Tag wurde nach Aktionen gesucht, mit denen die Arbeit von terre des hommes präsentiert und die Spendenkasse unterstützt werden konnte. Vom Spendenbrett, über Königsfotos bis zum Tombola war alles dabei. Natürlich immer mit der verbundenen Bekanntmachung des gemeinsamen Projektes. Das absolute Highlight spielte sich aber für knappe 3 Stunden am Freitag mittag der Landesmeisterschaft ab. Im Fernduell fand ein Bulletwettkampf gegen die Schachjugend NRW statt, die zeitgleich ihre Landesmeisterschaft in Bad Kranenburg ausspielte.

Schnell hatten beide Landesverbände zwei Topspieler aus ihren Reihen gefunden, die sich drei Stunden lang dem Wettkampf stellten, in dem es nicht darum ging, mehr Punkte als das andere Bundesland zu spielen, sondern mehr Spiele zu schaffen. Pro Spiel, spendete der jeweilige Gegner mindestens 0,50 Cent zu Gunsten des Jubiläumsjahres. Übertragen wurde die Aktion über einen Beamer jeweils direkt ins andere Bundesland.



Knapp die Nase vorn hatte am Ende die Schachjugend Schleswig-Holstein, die es in 180 Minuten auf 66 Bulletpartien brachte. Die Schachjugend NRW, die bisher noch keinen Contest gegen ihre Partnerschaftsjugend gewinnen konnte, kam auf 52 Partien. Aber natürlich standen der Spaß und der gute Zweck im Vordergrund. Die Jugendlichen waren von der Aktion und terre des hommes begeistert. Der Spendentopf, der am Ende der Woche mit knapp 900 Euro gefüllt war, lässt auch so manches Herz in Vietnam höher schlagen.

7.5. Sachsen - Kaffee für den guten Zweck



Eltern bei Schachturnieren zur vollsten Zufriedenheit zu beschäftigen ist keine einfache Sache. Die Schachjugend Sachsen hat hierfür Kaffee und Kuchen bereitgestellt. Während der Landesmeisterschaft und der Deutschen Meisterschaft wurden diese den Eltern zu günstigen Preisen angeboten. Das mit den Getränken eingenommene Geld wurde nicht für die Verbandskasse vereinnahmt, sondern zur Unterstützung des Jubiläumsjahres an terre des hommes gespendet. Die Übergabe der gut gefüllten Spendendose fand kurz vor der Siegerehrung der Deutschen Meisterschaft statt. Für knappe 75,- EUR haben die sächsischen Eltern gespeist und getrunken und damit ihren Beitrag für das Jubiläumsjahr geleistet. Übergeben wurde die Spendendose von der sächsischen Jugendsprecherin Saskia Stark.

7.6. Rheinland-Pfalz - Die Spendendose

Auch kleine Aktivitäten bewirken kleine Wunder. Diese Erfahrung machte Rheinland-Pfalz, die während ihrer Meisterschaft keine große Aktion auf die Beine stellen konnten. Um das Jubiläumsjahr aber nicht komplett an sich vorbeilaufen zu lassen, haben sie Infomaterial und eine Spendendose aufgestellt. Am Ende der Meisterschaft sind damit über 50,- EUR zusammengekommen, mit denen ein weiteres Kind in Vietnam mit Schulmaterial unterstützt werden kann. Diese Aktion zeigt, wie viel auch mit kleinem erreicht werden kann.

8. Aktionen für die Zukunft

Auch nach 15 Jahren ist noch lange nicht Schluss. Die Zukunftspartnerschaft zwischen terre des hommes und der Deutschen Schachjugend verlängert sich jährlich um ein Jahr, soweit sie nicht von einem Partner gekündigt wird. Beide Organisationen sind hiervon weit entfernt und so freut man sich auch in den nächsten Jahren auf weitere Aktionen.

Im Jahr 2016 sind bereits drei Simultanveranstaltungen beim SK Kaltenkirchen, den SF Eutin und den SF Gernsheim in Vorbereitung.

Der freiwillige terre des hommes Euro für DSJ Veranstaltungen wird auch 2016 beibehalten werden.

Das Highlight wird aber auch 2016 wieder ein Jubiläum sein. terre des hommes Deutschland feiert sein 50 jähriges Jubiläum. An diesem Jubiläum wird sich natürlich auch die Deutsche Schachjugend beteiligen. Genauere Infos werdet ihr immer auf www.deutsche-schachjugend.de/tdh finden können.

Auch über Angebote in Vereinen und Verbänden freuen wir uns weiterhin. Vielleicht konnte diese Broschüre daher auch eine Anregung geben, mit welcher Einfachheit oder auch mit welcher Kreativität schöne Schachaktionen für den guten Zweck kreiert werden können.

Ansprechpartner für alle Vereine und Verbände ist Malte Ibs als Beauftragter für die Zusammenarbeit von terre des hommes.

9. Zusammenfassung

Für die Statistikliebhaber anbei die Zusammenfassung der Teilnehmer und gesammelten Gelder pro Aktion.

	Spenden	Teilnehmer
Gesamt	11.254, 16 €	Mind. 1.270 Personen
15 Titelträger für 15 Jahre	6450,00 €	457 Personen
Digitales Spendenbrett	1732,13 €	64 Personen oder Vereine
Tombola	600,00 €	Unbekannt (600 verkaufte Lose)
Spendeneuros	749,00 €	749 Personen

Aktion der Länder + Sonstiges	2.153,03 €	Unbekannt
-------------------------------	------------	-----------

10. Danke



... an die Titelträger der Aktion "15 Titelträger für 15 Jahre": GM David Baramidze, GM Michael Bezold, GM Klaus Bischoff, GM Uwe Bönsch, WIM Judith Fuchs, GM Jan Gustafsson, GM Niclas Huschenbeth, IM Michail Kopylov, IM Nikolas Lubbe, WGM Tatjana Melamed, WGM Melanie Lubbe, GM Dr. Helmut Pflieger, GM Sebastian Siebrecht, GM Dorian Rogozenco, GM Markus Stangl, IM Rasmus Svane und IM Ilja Zaragatski

... an die Organisatoren der Simultankämpfe in den Vereinen: Volker Brandt, Björn und Anke Behrend, Winfried Natterer, Heinz Martin, Petra Wolf, Walter Rädler, Udo Güldner, Bettina Bensch, Volker Heinrich, Jessica Flauß, Birgit Schröer, Hartmut Stinn, Patrick Wiebe, Germaine Kickert, Dirk Rütemann, Jürgen Pölig, Ullrich Dimmek, Robert Bischoff, Jan Erik Schaper, Eberhard Schabel, Konstantinos Parashidis, Falco Nogatz, Elmar Braig

... an die Sponsoren der Tombola: Chessbase und GM Karsten Müller für die Bereitstellung des Hauptpreises, sowie dem FC Bayern München, VFL Wolfsburg, FC Schalke 04, Hamburger SV, FC St.Pauli, EuroSchach Dresden, Joodix

...die Initiatoren der Landesverbände: Martina Sauer, Michael Nagel, Walter Rädler, Julian Schwarzat, Florian Severin, Saskia Stark, Jan Krensing

... an die Pfleger der Internet-Jubiläumsseite: Erik Kothe, Michael Klein

...der Buchhaltung der Deutschen Schachjugend: Astrid Hohl, Pamela Hes

...und alle nicht Erwähnten!